

WIR KÖNNEN
NICHTS MEHR
FÜR SIE TUN

GEMEINSCHAFTSPRAXIS

- Claudius Löns
- Allgemeinmedizin,
Palliativmedizin
- Gabriele Schwerdtfeger
- Innere Medizin
- Jochen Vaupel
- Innere Medizin

....wenn nichts mehr paßt

- Verlust sozialer Kontakte im heimischen Umfeld
- Verlust von Hoffnung
- Verlust der eigenen Lebensgestaltung
- Verlust der Autonomie

....wenn nichts mehr
paßt

- Not - Wendingkeit
des Therapeutenwechsels
- von Hilfsmitteln
- des Pflegeeinsatzes
- von Netzaktivierung
- der „traurigen Aufklärung“

....wenn nichts mehr
paßt

- Recht auf Erfüllung des
nächsten Tages
- auf Traurigkeit
- auf Trauer
- auf Wahrhaftigkeit

....wenn nichts mehr
paßt

- Entwicklung der Autonomie
- mit Visionen
- mit Spiritualität
- mit familiärer Dichte
- mit Schaffung guter
Erinnerungen

....wenn nichts mehr
paßt

- Rolle des Hausarztes
- des PCT` s
- des Netzes
- der Familie

....wenn nichts mehr
paßt

- Vertrauen zum
Therapeutenteam
- ins gesamte Netz
- in die direkte Umgebung
- in eigene Gestaltung

....wenn nichts mehr
paßt

- Frühest mögliche Verbindung zur palliativen Medizin herstellen
- Vertrautheit schaffen
- Verbindung der TU – spezifischen zur palliativen Therapie stärken
- Gesinnung verändern

WIR KÖNNEN
IMMER ETWAS
FÜR SIE TUN

Danke für's Zuhören!